

# Creative Industries Convention 2011

Helmut-List-Halle, Graz  
10. Februar 2011, 19.30 Uhr

Thema: Open Design

19.30 Uhr

Ronen Kadushin: Keynote

Christian Buchmann (*Landesrat für Wirtschaft, Europa und Kultur*)

Eberhard Schrempf (*GF Creative Industries Styria*)

Talk mit Gerin Trautenberger

DJ: Turnmaster Tim und Syrous

Buffet

📍 *Keynote-Vortrag findet in englischer Sprache statt*

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unter: [office@cis.at](mailto:office@cis.at) unbedingt erforderlich. Die Reihung der Reservierung erfolgt nach Eingang der Anmeldung. Diese persönliche Einladung gilt für eine Person und ist nicht übertragbar.

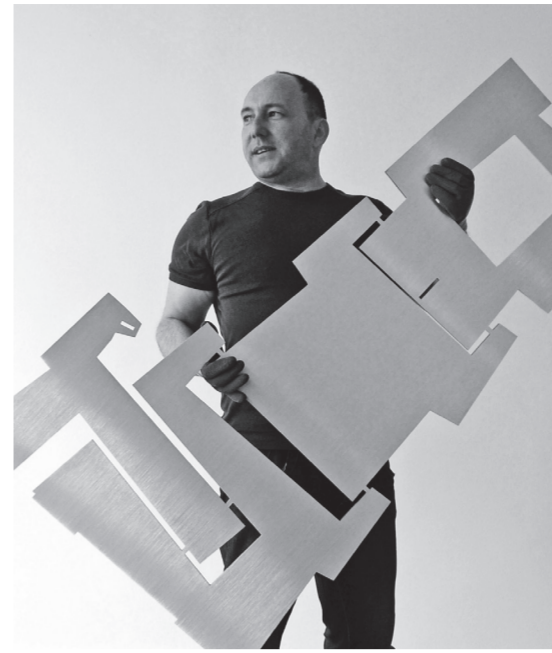
mit freundlicher Unterstützung von



Die Creative Industries Styria GmbH ist eine Netzwerkgesellschaft zur Entwicklung und Stärkung der Kreativwirtschaft in der Steiermark. Ihre Aufgabe besteht darin, das breite Angebot an kreativen Leistungen zu koordinieren, weiter auszubauen und im Gesamtkontext der steirischen Wirtschaft zu positionieren.

Dabei nimmt sie die Rolle einer Vermittlerin und einer Ansprechpartnerin ein, und zwar sowohl für Unternehmen aus dem Bereich der Kreativwirtschaft als auch für jene Betriebe, die an Kooperationen und Partnerschaften mit Kreativ-Unternehmen interessiert sind.

Creative Industries Styria®



Ronen Kadushin  
Keynote Speaker

Ronen Kadushin wurde 1964 in Haifa (Israel) geboren und kam 2005 nach Berlin. Dort lehrt er an der Universität der Künste Berlin. Kadushin gründete **Open Design**, die erste Firma, die als Schwerpunkt ein innovatives Designkonzept einführt: Im Zentrum steht die kreative Freiheit. Die Design-Pläne sind unter [www.ronen-kadushin](http://www.ronen-kadushin) frei erhältlich. Sie können kopiert, geändert und unter bestimmten Bedingungen produziert werden. Das Konzept soll Designer ermutigen, Kreativität zu teilen und eine Sammlung von hochwertigen Produkten zu schaffen.

## Open Design

Open Design und Open Source sind vergleichsweise junge Konzepte der Kreation und Produktion. Die Frage ist: Was können Produkt-, Kommunikations- und Servicedesign sowie Mode und Architektur von der Open-Source-Bewegung lernen? Creative Commons, Linux oder kollaborative Werkzeuge des Web 2.0 zeigen, wie ein gemeinschaftliches Arbeiten und Leben funktionieren kann. Dabei entstehen innovative Arbeits- und Produktionsformen, die auf einem Austausch auf Augenhöhe beruhen. Die klassischen Grenzen zwischen Produkt, Kunde und Produktion verschwinden. Das Internet ermöglicht nicht nur die Verteilung von digitalen Werken, sondern auch von Bauplänen und Schnittmustern für handfeste Produkte. Die Creative Industries Styria untersucht in der Convention 2011, ob Open Design mehr ist als eine Theorie – nämlich eine neue Arbeitsmethode oder sogar ein neues Geschäftsmodell.

Creative Industries Convention 2011

# Open Design

[www.cis.at](http://www.cis.at)

10. Februar 2011  
19.30 Uhr

Helmut-List-Halle  
8020 Graz

Creative Industries Styria GmbH  
Marienplatz 1, A-8020 Graz  
Austria

T +43 (0) 316 890 598  
F +43 (0) 316 890 598-15  
office@cis.at  
www.cis.at

Creative Industries Styria®

**Produkte auf  
diese Art zu  
machen, ist  
Ausdruck  
meines öko-  
nomischen  
Empfindens  
und meiner  
Kreativität.**

by Ronen Kadushin